

unserer Fauna zu meiner Kenntniss, und ich erwarb beide für die Localsammlung meines Bruders Ernst.

*Cursorius gallicus* wurde im November 1892 von dem ausgezeichneten Jäger Bernhard (wohnhaft in Lembach bei Maria Rast) gelegentlich einer Jagd bei St. Johann an der Pettauer Strasse im Fluge geschossen. Der Vogel, ein jüngeres Exemplar, mit noch theilweiser Wellenzeichnung auf der Oberseite, zog ganz allein.

*Stercorarius parasiticus*, junger Vogel mit den lichten Federändern, wurde ebenfalls vom Jäger Bernhard im Spätherbst 1892 gesammelt und zwar bei Lassnitz, unweit jener Stelle, wo zwei Jahre früher sich ein Trupp *St. pomatorhinus* niedergelassen hatte (siehe „Schwalbe“, XV Jahrg. 1892, p. 54.)

O. Reiser.

### ***Numenius tenuirostris* Vieill. in Ungarn erlegt.**

Am 1. April d. J. glückte es mir, auf dem hiesigen Wildpretmarkte unter einer aus Szegedin eingelangten Sendung von *Numenius arcuatus*, *phaeopus*, *limosa aecocephala*, *Totanus pugnax calidris* u. a. auch ein Exemplar des dünn Schnäbeligen Brachvogels zu entdecken und zu erwerben, das am 28. März bei obengenannter Stadt erlegt wurde.

Der Vogel, ein ♀, zeigte das Ovarium verhältnissmässig wenig entwickelt.

Der Magen enthielt ein ziemliches Quantum von Kerbthierfragmenten, darunter einige ziemlich wohlerhaltene Stücke von *Licinus silphoides*.

Die Maasse sind folgende: Totallänge 44<sub>5</sub>, Flugweite 77<sub>5</sub>, Flügellänge 25<sub>8</sub>, Stoss 9<sub>2</sub>, Oberschnabelfirst 88, Mundwinkelabstand 1<sub>5</sub> cm.

Wien, 10. April 1893.

H. Glück.

## Literatur.

### Berichte und Anzeigen.

Bericht über das Kaukasische Museum und die öffentliche Bibliothek in Tiflis für das Jahr 1892. Von G. Radde. — Tiflis 1892. 8. 21 pp.

Wie wir dem vorliegenden Berichte entnehmen, enthält die ornithologische systematische Sammlung ca. 400 Arten in 2556 Exemplaren kaukas. und transkasp. Vögel. Decorativ sind aufgestellt 205 Vogel-Doubletten auf den

Schränken längs der Wände und in den Nischen; 3 grosse Vitrinen mit 46 Exemplaren hühnerartigen Vögeln des Landes; der transkaspische Schrank.

Verfasser tritt mit Recht für die decorative Gruppierung der Objecte in Museen ein, nachdem den wissenschaftlichen Anforderungen durch systematische Aufstellung der Hauptsammlung entsprochen wurde.

Versuch einer Avifauna der Provinz Schlesien. Von C. Floericke Marburg. 1893. II. Lief. p. 163—321. M. 1. col. Taf.

Die zweite Lieferung bringt den Abschluss der Oscines und behandelt weiters die Strisores, Insessores und Scansores in 41 Arten und die von ihnen sich abzweigenden Subspecies, welche genau charakterisiert werden. Eine gelungene, von O. Kleinschmidt gezeichnete, von E. de Maes lithographierte colorierte Tafel der ersten vom Autor in Schlesien erlegten *Locustella naevia* ziert das Heft.

Zweite Wandtafel mit Abbildungen der wichtigsten kleinen deutschen Vögel. Herausgegeben (der Schule und dem Haus gewidmet) vom „Deutschen Verein zum Schutz der Vogelwelt“, gemalt von Prof. A. Goering in Leipzig, Farbendruck von Gust. Leutzsch in Gera. Bildgrösse: 140—100 cm. Erläuternder Text von Dr. E. Rey. Gr. 8. 24 pp. — Gera (Kunstverlag von G. Leutzsch) 1892. Preis unaufgezogen Mk. 7, auf Leinwand aufgezogen mit lackierten Rollstäben nebst Oesen zum Aufhängen Mk. 10.

An die erste vom obengenannten Vereine 1886 herausgegebenen Wandtafel sich anschliessend, gelangen auf der vorliegenden 50 weitere der wichtigeren deutschen Vogelarten in Lebensgrösse nach dem von Prof. A. Goering angefertigten Original in Buntdruck zur Darstellung. Der begleitende, von Dr. E. Rey herrührende Text bringt kurz und gemeinfasslich alles Wichtigere über Verbreitung und Biologie der einzelnen Species.

Hatten wir schon in unserer Besprechung der ersten Tafel (Mittheil Orn. Ver. Wien, X. 1886. p. 178) derselben unser volles Lob gespendet, so gilt dies nicht minder auch für die zweite, welche bis auf 2 Arten (Nr. 10 und 19) alle ähnlichen Zwecken dienende Darstellungen weit überflügelt daher ihrer Bestimmung, als Lehrmittel für Schule und Haus zu dienen, ganz entspricht und wärmstens empfohlen werden kann.

## Rundschau.

Journal für Ornithologie. XLI. 1893. Heft I. W. Hartwig: Nachtrag zu meinen beiden Arbeiten über die Vögel Madeiras. A. Koenig: Zweiter Beitrag zur Avifauna von Tunis (Schl.) m. 2 Taf. (*Saxicola moesta* ♂ juv. und *Rhamphocoris clot-bey* juv. und ♂ ad.) und 1 Karte.

Ornithologische Monatsberichte I. 1893. No. 6. E. Ziemer: 1888. W. v. Rothschild und E. Hartert: Die Formen von *Fringilla spodiogenys* in Nordafrika. K. C. Andersen: Zur Verbreitung des Girlitz. Nekrolog: E. Schütt, Rob. Hartmann. — No. 7. A. Reichenow: System und Genealogie. E. Ziemer:

Wie halten unsere Raubvögel die Fänge im Fliegen? B. Altum: *Circus macrurus* (Eberswald), *Aquila clanga*, *Carpodacus erythrinus* (Ostpr.), *Pastor roseus* (Schles.). R. Rietz: Angebliches Nest von *Picus viridis*.

Ornithologische Monatsschrift. XVIII. 1893. **No. 5.** J. A. Link: Feinde des Kukuks. A. Graf v. Mirbach: Ornithologischer Jahresbericht aus Südbayern. I. Loos: Winterbeobachtungen betreffend den Nutzen einiger befiedelter Waldbewohner. O. Taschenberg: Die Avifauna in der Umgebung von Halle. II. J. Kieler: Phänologische aus Saarbrücken. Kleinere Mittheilungen: Häufigkeit des Singschwanes in Ostfrisland. Wilde Schwäne in Schlesien. Höckerschwan unweit Oldenburg. Rabenkrähe. Eine Krähe rüttelt. Einmauerung von Sperlingen durch Hausschwalben. Besonderer Nistplatz eines Waldkauzes. Ein Segler in das Bein eines Staares verbissen. Rauhfußkauz wieder auf Arnoldsgrüner Revier. — **No. 6.** E. Fr. Kretschmer: Bilder a. d. schlesw.-holst. Vogelleben. Die Kolberger Heide. G. Clodius: Ueber den Sommeraufenthalt des Kranichs und des weissen Storches, besonders der nicht brütenden Exemplare. A. Gf. v. Mirbach-Geldern: Ornithologischer Jahresbericht aus Südbayern. II. A. Walter: Frühzeitig ausgebrütete Vögel. Kleinere Mittheilungen.

Mittheilungen des Ornithologischen Vereines in Wien. XVII. 1893. **No. 5.** J. P. Pražák: Beiträge zur Ornithologie Böhmens. E. v. Czýnk: Vogelleben im Winter in den Karpathen. L. v. Führer: Skizzen aus Montenegro und Albanien mit besonderer Berücksichtigung der Ornithologie daselbst. J. Michel: Der Halsbandfliegenfänger (*Muscicapa albicollis*) als Brutvogel im Elbenthal. — **No. 6.** E. v. Czýnk: Vogelleben im Winter in den Karpathen (Schl.). H. Glück: Ueber *Astur palumbarius* und *Astur nisus*. L. v. Führer: Skizzen aus Montenegro und Albanien mit besonderer Berücksichtigung der Ornithologie daselbst.

Zeitschrift für Ornithologie und praktische Geflügelzucht. XVII. 1893. **No. 6.** K. Wenzel: Die Rabenarten Norddeutschlands (Forts.) K. Th. Liebe: Der Baumfalke (*Falco subbuteo* L.) (a. Orn. Monatsschr. — **No. 7.** K. Wenzel: Die Rabenarten Norddeutschlands. K. Th. Liebe: Der Baumfalke (Schl.).

The Naturalist, 1893. **No. 212.** F. B. Whitlock: Northumberland Bird-Notes. Derselbe: Bird-Notes from Nottinghamshire 1892/93. L. Buttress: Ornithological Notes from North Notts for 1891/92. **No. 213.** J. Cordeaux: Bird-Notes from the Humber District in the Winter of 1892/93. (Contin.). Derselbe: American White-throated Sparrow in Holderness. Wm. D. Roebuck: Bibliography. Birds, 1890. **No. 314.** Wm. D. Roebuck: Bibliography. Birds, 1890.

Gefiederte Welt. XXII. 1893. **No. 26, 27, 28.** K. Floericke: Ornithologische Reiseschilderungen von der Balkanhalbinsel.

„Fauna.“ 1893. **No. 1.** V. Ferrant: Ornithologische Notizen; Nutzen und Schaden der einheimischen Vogelwelt II. E. Faber: Miscellen. — **No. 2.** V. Ferrant: Nutzen und Schaden der einheimischen Vogelwelt III. O. Olm: Miscellen. — **No. 3.** F. Huberty: *Circaëtus gallicus*.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologisches Jahrbuch](#)

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Tschusi zu Schmidhoffen Victor Ritter von

Artikel/Article: [Literatur. Berichte und Anzeigen. 164-166](#)